

>docufied< for David von Tobit. Software Importer

Titel: Anwenderhandbuch - docufied for David von Tobit.Software  
 Importer:  
 Kategorie: Anwenderhandbuch  
 Aktuelle Version: Version 1.10  
 Bezug – Softwareversion: 1.0.0.7  
 Speicherort: ELO-Archiv (id-netsolutions GmbH)

### 1. Dokumenthistorie

Datum	Version	Änderungsgrund	Wer	geprüft durch (Dat. / Name)	freigegeben durch (Dat. / Name)
26.03.2013	Version 1.10	Initial Erstellung	S. Hannich	U. Schmidt	U. Schmidt
08.04.2014	Version 1.10	Tobit Marker	F. Horn		

### 2. Allgemeines

Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Angaben sind unverbindlich, die technischen Angaben entsprechen den Herstellerangaben. Keine Haftung und Gewähr bei unzutreffenden Informationen, fehlerhaften und unterbliebenen Eintragungen.

Die Wiedergabe von Firmennamen, Produktnamen und Logos berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese Namen/Bezeichnungen ohne Zustimmung der jeweiligen Firmen von jedermann genutzt werden dürfen. Es handelt sich um gesetzlich oder vertraglich geschützte Namen/Bezeichnungen, auch wenn sie im Einzelfall nicht als solche gekennzeichnet sind. Es gelten die AGB der id-netsolutions GmbH.

### 3. Vertraulichkeit

Das Dokument, einschließlich aller damit verbundenen Unterlagen, ist ausschließlich für Kunden und Partner von id-netsolutions bestimmt. Es darf ohne schriftliche Zustimmung seitens id-netsolutions nicht an Personen außerhalb der genannten Unternehmen weitergegeben und in keiner Form, außer um eine unternehmensinterne Einweisung in das behandelte Thema zu ermöglichen, kopiert oder reproduziert werden.

Dieses Dokument kann Teil eines Angebots sein. Ein rechtsverbindlicher Vertrag kommt erst durch die gemeinsame Unterzeichnung einer Vertragsurkunde, durch die schriftliche Bestätigung eines Kundenauftrags durch id-netsolutions oder durch die Erbringung einer beauftragten (Teil-)Leistung zustande.

Alle Rechte vorbehalten.

© id-netsolutions GmbH 2014

#### 4. Inhaltsverzeichnis

1.	Dokumenthistorie.....	2
2.	Allgemeines.....	2
3.	Vertraulichkeit.....	2
4.	Inhaltsverzeichnis.....	3
5.	Einleitung .....	5
5.1.	Aufgabenstellung & Abgrenzung.....	5
5.1.1.	Wozu dieses Programm? .....	5
5.1.2.	Ein einfaches Prinzip.....	5
5.2.	Hinweise zur Handbuchnutzung.....	6
6.	Installation des Lizenz-Servers .....	8
6.1.	Wichtige Installationshinweise.....	8
6.2.	Die Installation des Lizenz-Servers.....	8
6.3.	Lizenzaktivierung .....	9
6.4.	Besonderheiten.....	10
7.	Testinstallation .....	11
8.	Installationsvorbereitung.....	11
8.1.	Systemvoraussetzungen .....	11
9.	Installation.....	11
10.	Installation des Setups.....	12
11.	Konfiguration .....	16
11.1.	Allgemeine Einstellungen .....	16
11.1.1.	Verbindung zum Indexserver.....	17
11.1.2.	Verbindung zum Lizenz-Server.....	17
11.1.3.	Erstellen eines Logs .....	17
11.1.4.	Einstellungen des Dienstes .....	17
11.2.	Profile .....	18
11.2.1.	Neues Profil erstellen .....	18
11.2.2.	Profilarten .....	19
11.2.3.	Tobit Einstellungen.....	19
11.2.4.	ELO Maske .....	21
11.2.5.	ELO Zusatz .....	21
11.2.6.	ELO Kurzbezeichnung.....	22
11.2.7.	ELO Automation Services.....	22
12.	Anwendungsbeispiel.....	23
13.	Automation Services Skript.....	25
14.	Glossar .....	26
15.	Abbildungsverzeichnis .....	27
16.	Stichwortverzeichnis.....	28

In der vorliegenden PDF-Version sind die Sprungmarken gelb umrahmt.  
Damit können Sie zu den entsprechenden Verweisen (Querverweise und Abbildungen) im Dokument springen.

Über die PDF-Lesezeichen (ggf. im PDF-Reader aktivieren) können Sie ebenfalls komfortabel im Dokument navigieren. Alle Stichworte finden Sie am Ende des PDF-Dokumentes ebenfalls als Lesezeichen (somit als Sprungmarken) vor.

## 5. Einleitung

### 5.1. Aufgabenstellung & Abgrenzung

#### 5.1.1. Wozu dieses Programm?

Das Programm docufied for David von Tobit.Software Importer automatisiert die Ablage Ihrer E-Mails und/oder Faxe aus Ihrem David von Tobit.Software in Ihr ELO Archiv (siehe **Glossar**).

#### 5.1.2. Ein einfaches Prinzip

Die Verarbeitung von E-Mails und Faxe erfolgt nach vorkonfigurierten Profilen. Mit Hilfe dieser Profile lassen sich die verschiedenen Arten der Eingangsdokumente individuell bearbeiten. Für die Ablage und Verschlagwortung in ein ELO Archiv stehen die Informationen zur Verfügung, welche das Dokument bereitstellt. docufied for David von Tobit.Software Importer bietet außerdem die Möglichkeit nach Ablage des Dokumentes ein ELO Automation Services (siehe

Glossar) Skript aufzurufen. Mit dieser Option können zum Beispiel weitere Informationen aus einer Datenbank abgerufen werden.

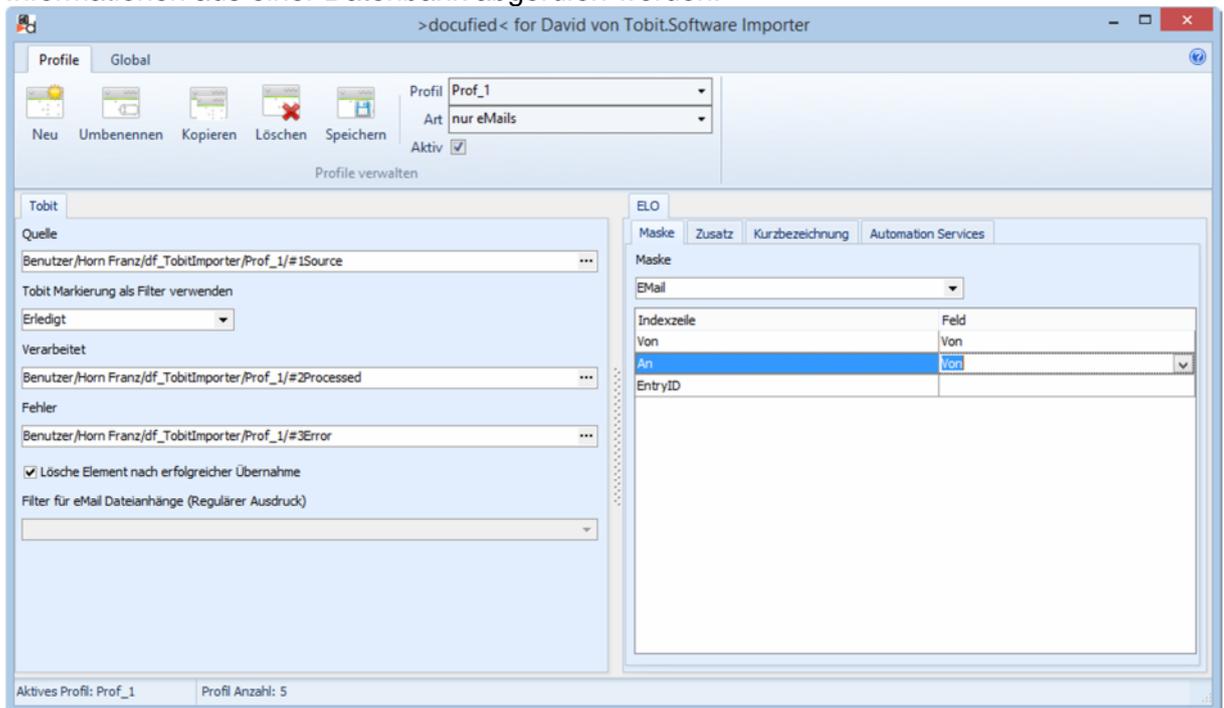


Abbildung 1 – Profile (Beispiel)

## 5.2. Hinweise zur Handbuchnutzung

Zunächst eine Bemerkung zur "Stilfrage": Ein technisches Handbuch vermeidet ein "Sie" und die "persönliche Ansprache". Dieses Handbuch werden "Sie", lieber Leser, als Nachschlagewerk wahrscheinlich eher selten benutzen, da das Programm doch weitgehend selbsterklärend ist und nach kurzer Einweisung kaum ein "Anwenderhandbuch" benötigt werden wird. Gleichwohl, sind wir verpflichtet ein "Anwenderhandbuch" mitzuliefern, was wir hiermit auch gerne tun.

Es soll aber kein "technisches Handbuch" sein, sondern es richtet sich an den Anwender, an "Sie". Daher verwenden wir diese Anrede ganz bewusst. Um Rückfragen aus dem Weg zu gehen: wir benutzen das "Sie" und sprechen von Ihnen, als dem Anwender – bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auf eine "geschlechtsneutrale" Ansprache verzichten und nicht immer parallel von "dem Anwender/der Anwenderin" berichten. Sie, als Anwenderin, werden großzügig darüber hinweg sehen.

Neben der Beschreibung der Grundfunktionen, der Menü- und Programmbereiche sowie der Bildschirmdarstellungen, wird auch ein "Fallbeispiel" zur Orientierung beschrieben.

## Konvention

Verweise im Text dieses Anwenderhandbuches auf Abbildungen oder Überschriften können Sie benutzen um zwischen den Abschnitten zu springen:  
[STRG] + Mausclick-links um dem Link zu folgen.

Im Text verwendete Aktionen mit den Maustasten, wie 'Mausklick-links' und 'Mausklick-rechts' gehen von der Voreinstellung für einen Rechtshänder aus.

Programmtext, Feldbeschriftungen, Schaltflächen- und Menübeschriftungen werden mit einem einfachen Hochkomma ' dargestellt, etwa: 'Fenster', 'Anzeigen', usw.

Anmerkungen des Autors und wichtige Hinweise werden in *Kursivschrift* hervorgehoben.

*Ihre Anmerkungen zum vorliegenden Handbuch in Form von Verbesserungsvorschlägen nehmen wir selbstverständlich gerne entgegen.*

## 6. Installation des Lizenz-Servers

### 6.1. Wichtige Installationshinweise

Wir bitten Sie, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und folgende wichtige Installationsvoraussetzungen genauestens zu beachten.

### 6.2. Die Installation des Lizenz-Servers

Das von Ihnen erworbene Produkt besteht aus einer Client- und einer Serverkomponente. Die Serverkomponente (der so genannte Lizenz-Server) wird benötigt, um den Zugriff der einzelnen Clients zu überwachen und zu kontrollieren. Der permanente Zugriff auf den Lizenz-Server-Dienst ist zwingend erforderlich um die Funktionalität der Clientkomponente sicherzustellen.



Abbildung 2 - Lizenzserver

**Wir möchten daher gesondert darauf hinweisen, dass wir die Installation der Lizenz-Serverkomponente auf einem Serverbetriebssystem empfehlen.**

Ist kein Serversystem nutzbar, stellen Sie sicher, dass der Lizenz-Server auf einem PC installiert wird, welcher dauerhaft im ständigen Zugriff für weitere Clients steht.

### 6.3. Lizenzaktivierung

Mit dem Erwerb eines >docufied<®-Produktes erhalten Sie eine Lizenzkarte (Abbildung 3.) mit einem 7-stelligen **Lizenzschlüssel**.



Abbildung 3 - Lizenzkarte

Die Lizenzaktivierung findet einmalig und ausschließlich auf der Serverkomponente statt. Durch das Eintragen des Lizenzschlüssels erhalten Sie einen zufallsbedingten Produktschlüssel. Zur endgültigen Aktivierung der Software werden der Lizenzschlüssel und der Produktschlüssel via Internet an einen Registrierungsserver der id-netsolutions GmbH übermittelt. (Abbildung 4.)

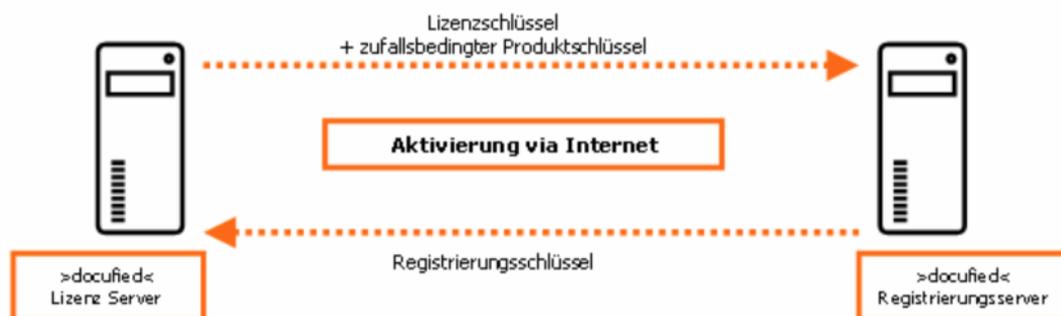


Abbildung 4 - Registrierung

Nach erfolgreicher Übermittlung wird Ihr Lizenzschlüssel auf dem Registrierungsserver gesperrt und Sie erhalten einen Registrierungsschlüssel für Ihre >docufied<® - Lizenz-Serverkomponente.

**Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass es Ihnen nicht möglich ist, eine Lizenz mehrfach zu aktivieren. Bitte bewahren Sie diesen Registrierungsschlüssel unbedingt sorgfältig auf.**

Der Registrierungsschlüssel behält lediglich seine Gültigkeit, sofern dieser auf dem gleichen Serversystem angewendet wird. Es ist also möglich die Lizenz-Server-Software zu deinstallieren und bei erneuter Installation den vorhandenen Registrierungsschlüssel zu verwenden. Sollte es dennoch notwendig sein, dass Sie die Lizenz-Serverkomponente auf ein anderes System verlagern müssen, wenden Sie sich bitte an [support@docufied.de](mailto:support@docufied.de)

Nach schriftlichem Antrag unter Angabe der jeweiligen Begründung, wird Ihr Lizenzschlüssel auf dem Registrierungsserver erneut frei geschaltet.

**Aus organisatorischen Gründen kann dieses bis zu 2 Werktagen dauern. Wir bitten daher um eine entsprechende Planung Ihrerseits.**

#### 6.4. Besonderheiten

Die Lizenzen von docufied for David von Tobit Software Importer beziehen sich auf die konfigurierten Profile. Sie können nur so viele aktive Profile, wie Lizenzen haben. Falls Sie ein Profil umbenennen oder löschen, müssen Sie dieses aus den Einstellungen der Schnittstellen in der Lizenz-Server Konfiguration entfernen (siehe Abbildung 5).

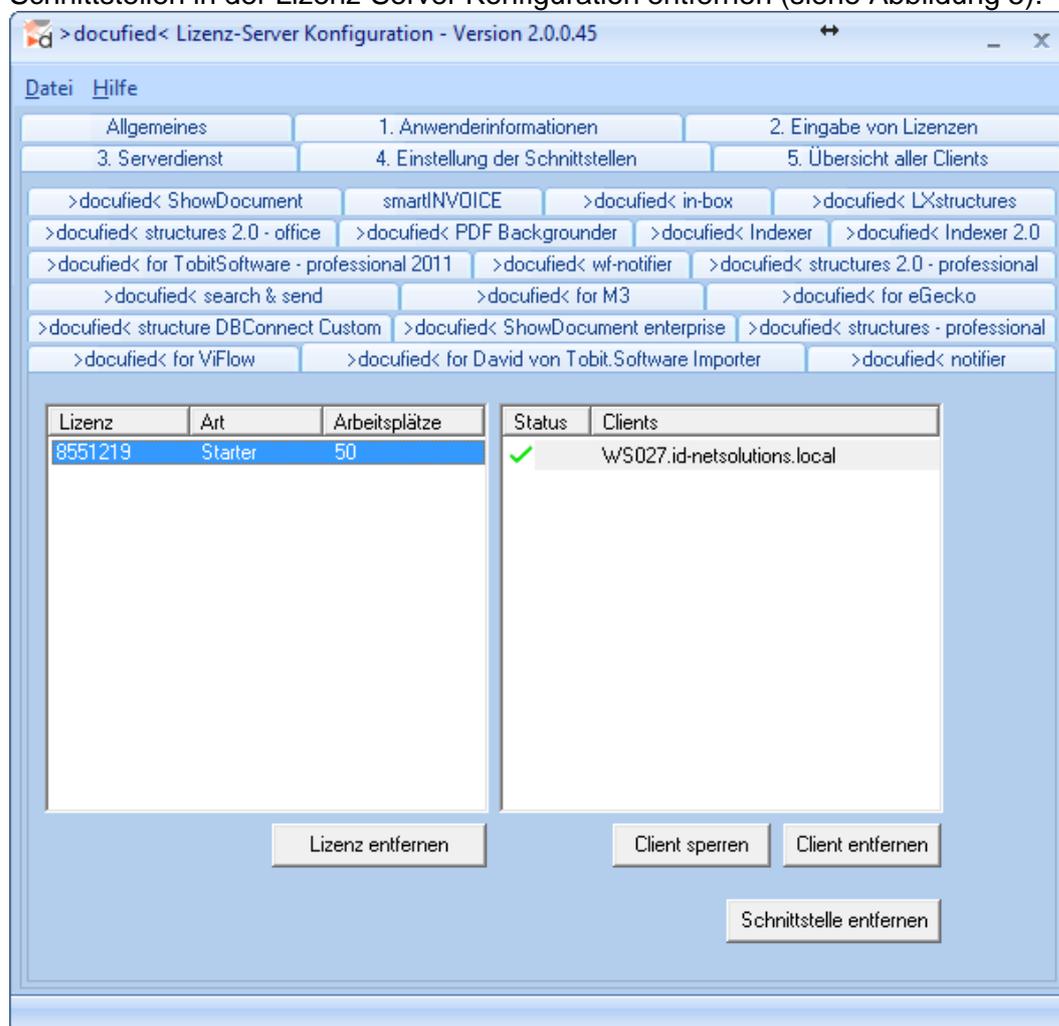


Abbildung 5 - Profile im Lizenz-Server

## 7. Testinstallation

Eine temporäre Testinstallation auf einem Demo-System ist daher, wie unter Punkt 6.3 Lizenzaktivierung beschrieben, nicht möglich. Für eine Testinstallation können Sie jederzeit eine Evaluierungslizenz unter [kontakt@id-netsolutions.de](mailto:kontakt@id-netsolutions.de) beantragen.

**Aus organisatorischen Gründen kann dieses bis zu 2 Werktagen dauern. Wir bitten daher um eine entsprechende Planung Ihrerseits.**

## 8. Installationsvorbereitung

Um eine erfolgreiche Installation zu gewährleisten ist es zwingend erforderlich, einige Punkte an Ihrem System zu überprüfen bzw. Ihr System dahingehend vorzubereiten.

### 8.1. Systemvoraussetzungen

docufied for David von Tobit Software Importer benötigt einen ELO Indexserver ab Version 7.00.060.

Für die Konfiguration ist ein david Client erforderlich, außerdem wird ein ELOprofessional oder ELOenterprise Client empfohlen.

Zurzeit werden nur die Indexserver ab der genannten Version unterstützt. Andere Versionen können mit der Anwendung zusammen laufen, wurden aber nicht getestet. Informieren Sie sich auf [www.docufied.de](http://www.docufied.de) über neue unterstützte Versionen. Oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf ([support@docufied.de](mailto:support@docufied.de)) wenn eine bestimmte Version des Indexservers unterstützt werden soll.

## 9. Installation

Starten Sie das ausführbare Setup 'df\_TobitImporter\_Setup.exe' und befolgen Sie die Installationshinweise. Nachdem die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde, finden Sie unter Dienste (Systemsteuerung > Verwaltung > Dienste) einen neuen Dienst mit dem Namen '>docufied< TobitImporter', welcher Lese- und Schreibrechte auf die david Verzeichnisse, die überwacht werden sollen, benötigt. Hierzu finden Sie in den Eigenschaften des Dienstes (erreichbar über Rechtsklick auf den Dienst) den Reiter 'Anmelden', in dem Sie die Option 'Anmelden als: 'Dieses Konto' aktivieren müssen. Nachdem die Option 'Dieses Konto' aktiviert wurde, können Sie einen Benutzer eintragen, welcher die erforderlichen Rechte im david Verzeichnis besitzt.

*Anmerkung: Falls der Dienst bereits gestartet wurde bevor Sie die erforderlichen Rechte hinzugefügt haben, muss dieser neu gestartet werden (entweder über die Konfiguration des TobitImporter mit Linksklick auf 'Dienst' und 'neu starten' oder über die Dienste-Übersicht (Systemsteuerung > Verwaltung > Dienste) mit Rechtsklick auf den Dienst, '>docufied< TobitImporter' und 'Neu starten'.)*

## 10. Installation des Setups

Starten Sie die df\_TobitImporter\_Setup.exe. Installieren Sie das Programm am besten auf ihrem ELO oder Tobit Server.



Abbildung 6 – Start des Setups  
Klicken Sie auf Weiter >.

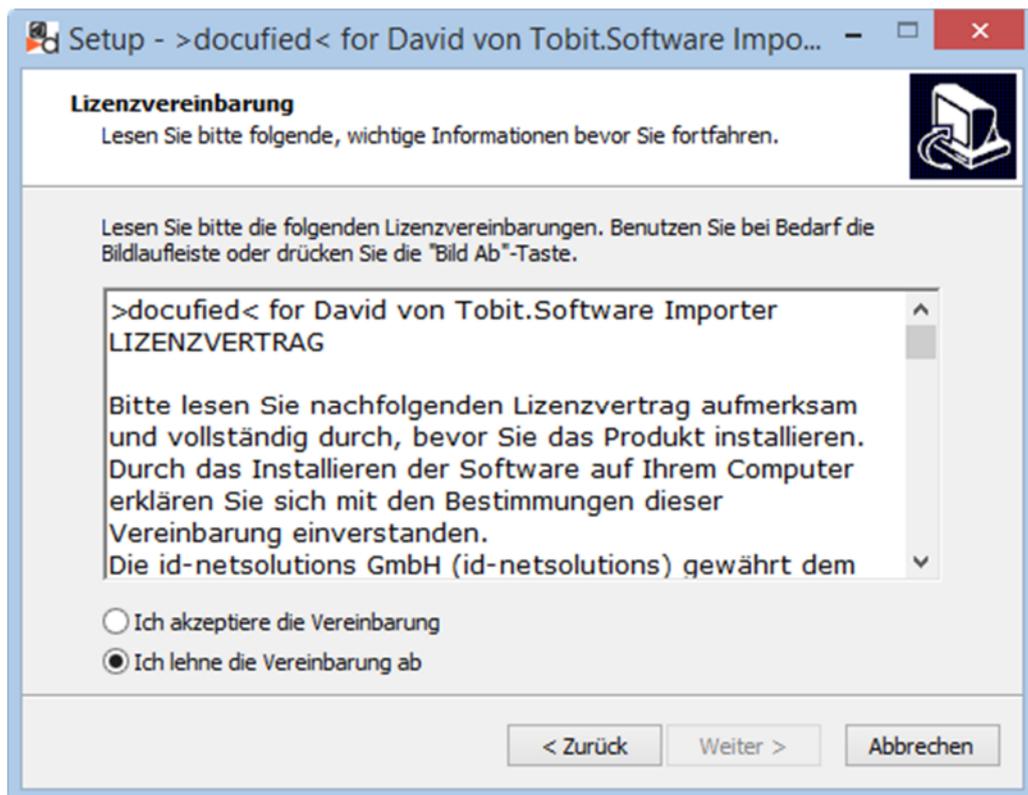


Abbildung 7 – Lizenzvereinbarung

Nehmen Sie die Lizenzvereinbarung an und klicken Sie auf Weiter >.

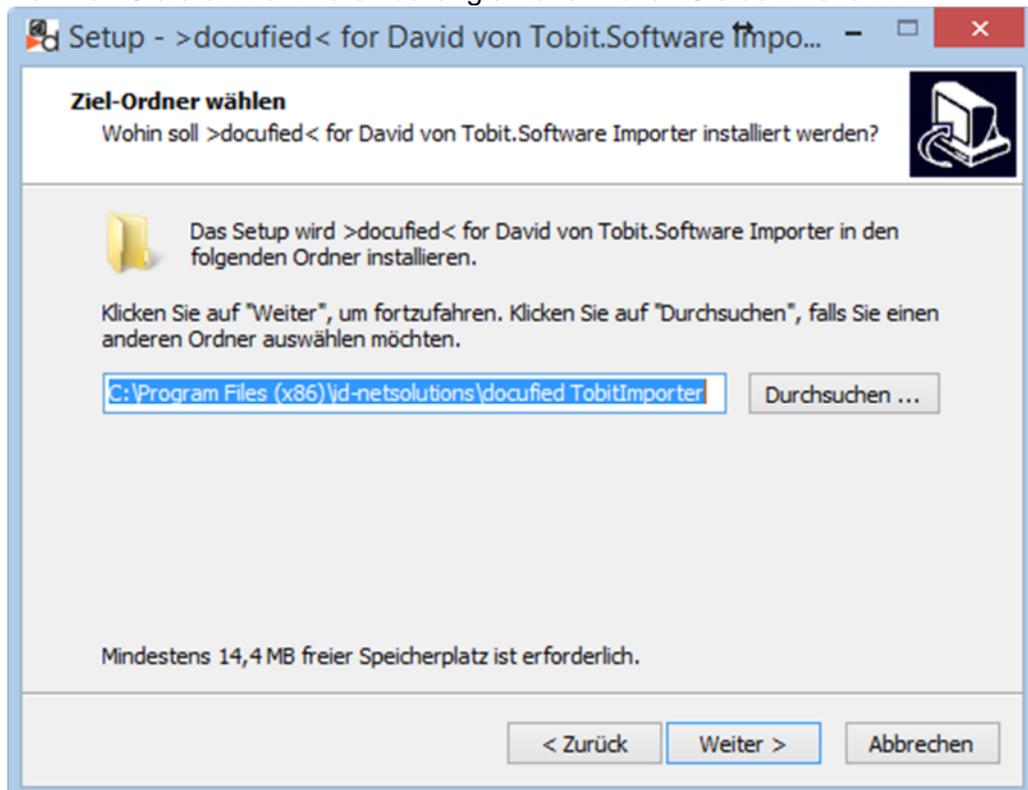


Abbildung 8 – Ziel-Ordner wählen

Wählen Sie den Installationsordner aus.

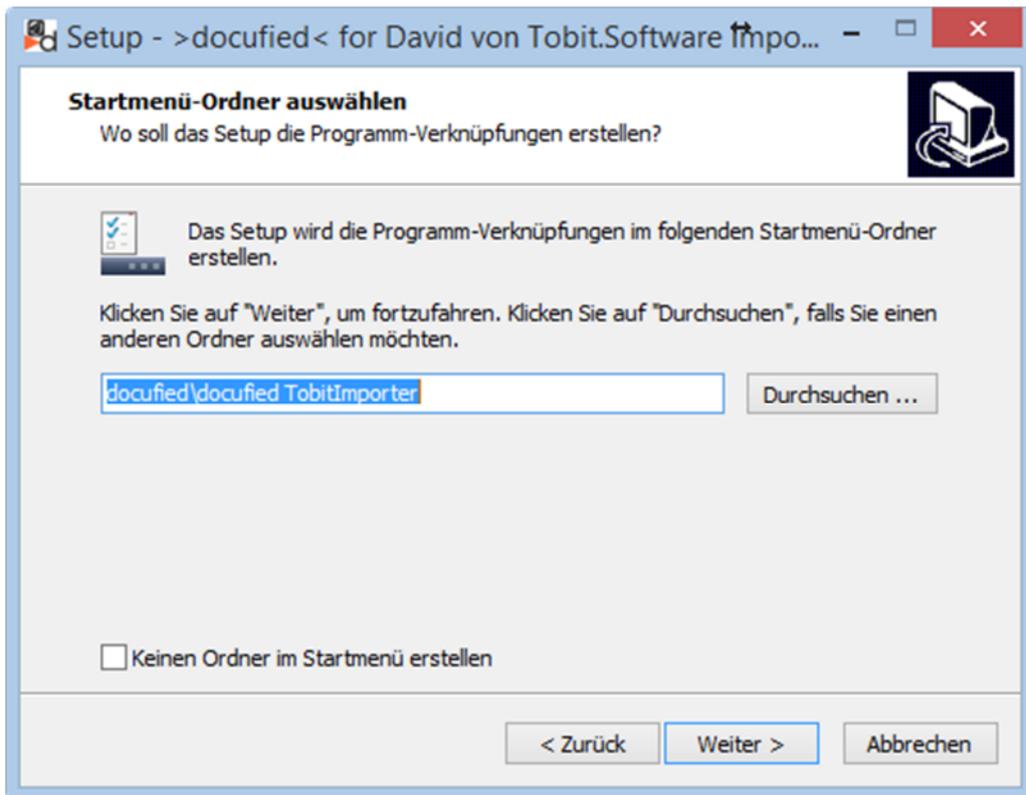


Abbildung 9 – Startmenü-Ordner auswählen

Wählen Sie den Windows Startmenü Ordner aus.

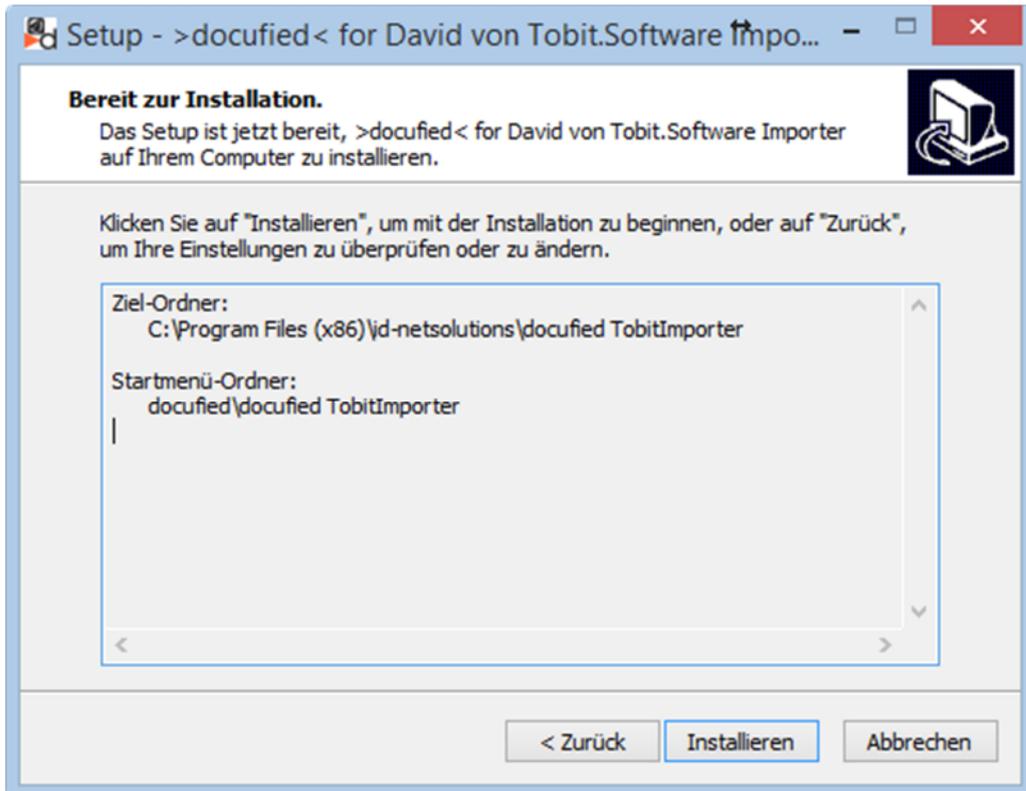


Abbildung 10 – Bereit zur Installation

Bestätigen Sie mit Installieren.



Abbildung 11 – Installation Beenden

Bestätigen Sie mit Fertigstellen. Optional können Sie gleich den Konfigurator starte.

## 11. Konfiguration

Damit die Konfiguration von docufied for David von Tobit.Software Importer gestartet werden kann, genügt der Zugriff auf das ausführbare Programm und die zugehörigen Konfigurationsdateien (Abbildung 12).

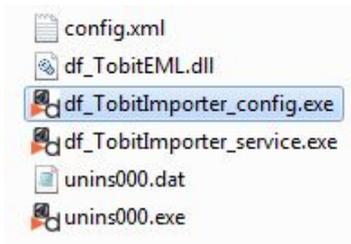


Abbildung 12 - Starten des Konfigurators

*Wichtig: Nach jeder Änderung der Konfiguration muss der Dienst neu gestartet werden, damit die Änderungen vom Dienst übernommen werden.*

### 11.1. Allgemeine Einstellungen

Starten Sie das ausführbare Programm 'df\_TobitImporter\_config.exe' (Abbildung 12) und öffnen Sie den Tab 'Global' im Menüband. In dieser Ansicht (Abbildung 13) können Einstellungen am Dienst und an der Verbindung zum Indexserver und Lizenz-Server vorgenommen werden, außerdem ist es möglich ein Log (z.B. für Service-Zwecke) zu aktivieren.

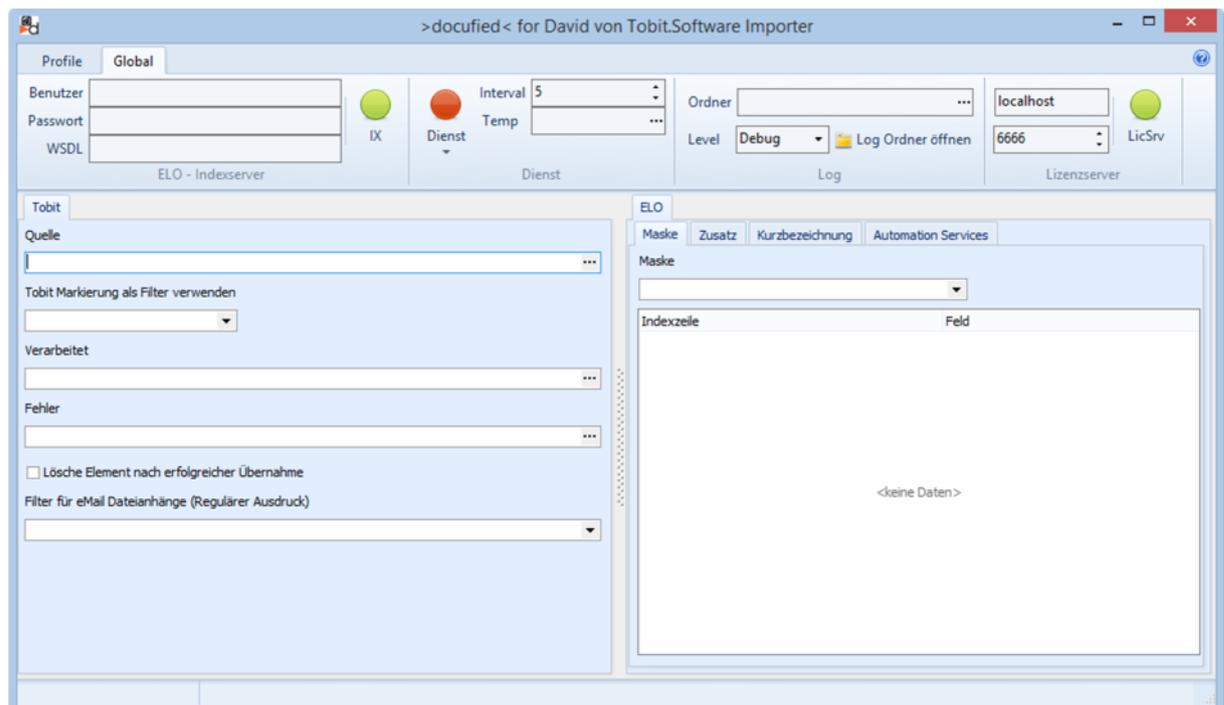


Abbildung 13 - Globale Einstellungen

### 11.1.1. Verbindung zum Indexserver

Die Verbindung zum Indexserver konfigurieren Sie, in dem Sie einen Benutzernamen, Passwort und den Pfad zur WSDL des Indexservers in die dafür vorgesehenen Eingabefelder im Abschnitt 'ELO – Indexserver' des Tabs 'Global' eintragen (Abbildung 14). Anschließend klicken Sie auf den Button 'IX', welcher daraufhin seine Farbe zu Grün wechselt, falls die Anmeldung am Indexserver erfolgreich war. Sollte die Farbe des Buttons 'IX' nicht wechseln, überprüfen Sie Ihre Angaben.

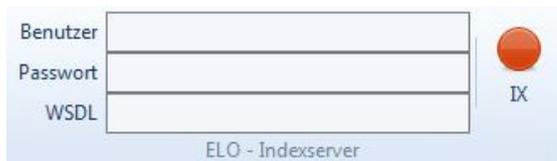


Abbildung 14 - Verbindung zum Indexserver

### 11.1.2. Verbindung zum Lizenz-Server

Tragen Sie die IP-Adresse des Servers auf dem der Lizenz-Server installiert wurde und den Port (Standard 6666) des Lizenz-Servers in die dafür vorgesehenen Eingabefelder im Abschnitt 'Lizenzserver' (Abbildung 15) des Tabs 'Global' ein und klicken Sie anschließend auf den Button 'LicSrv', welcher seine Farbe zu Grün wechselt, sollte die Verbindung erfolgreich sein.

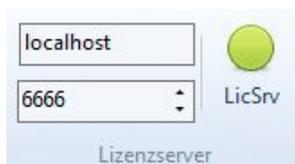


Abbildung 15 - Verbindung zum lizenz-Server

### 11.1.3. Erstellen eines Logs

Damit der Dienst '>docufied< TobitImporter' ein Log erstellt, muss im Abschnitt 'Log' (Abbildung 16) des Tabs 'Global' ein Order ausgewählt werden (achten Sie darauf, dass der Benutzer mit dem sich der Dienst anmeldet (siehe Abschnitt Installation) Lese- und Schreibrechte auf dem Ordner besitzt) und das Level des Logs auf "Normal" oder "Debug" gesetzt werden.

*Beachten Sie, dass der Dienst neu gestartet werden muss, damit Einstellungen, wie hier ein anderes Log-Level, übernommen werden.*

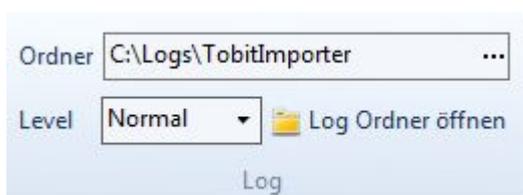


Abbildung 16 - Erstellen eines Logs

### 11.1.4. Einstellungen des Dienstes

In den Einstellungen des Dienstes (Abbildung 17) kann das Intervall (in Minuten), im welchen der Dienst die angegebenen Ordner im david Verzeichnis auf unverarbeitete Dokumente überprüft, und das Temporäre Verzeichnis, welches benötigt wird um Dokumente, die sich in Bearbeitung befinden, zwischen zu speichern, angegeben

werden. Das Temporäre Verzeichnis ist standardmäßig (leeres 'Temp' Eingabefeld) das Temporäre Verzeichnis des Benutzers mit dem sich der Dienst anmeldet. Beachten Sie, dass der Benutzer Lese- und Schreibrechte in dem Verzeichnis besitzen muss.

In dem Abschnitt 'Dienst' können Sie außerdem mit Hilfe der Farbe des Buttons 'Dienst' überprüfen, ob der Dienst aktiv ist (grün, wenn der Dienst aktiv ist, rot, wenn der Dienst gestoppt wurde) und ihn gegebenenfalls starten, stoppen oder neu starten.



Abbildung 17 - Einstellungen des Dienstes

## 11.2. Profile

In den folgenden Abschnitten wird anhand eines Beispiels die Konfiguration eines neuen Profils erläutert und weitere Konfigurationsmöglichkeiten von Profilen beschrieben.

### 11.2.1. Neues Profil erstellen

Für die Konfiguration der Profile öffnen Sie die Profileinstellungen, welche sich im Tab 'Profil' befinden. Mit Linksklick auf den Button 'Neu' öffnet sich ein Eingabefenster in dem Sie einen Namen für Ihr Profil angeben müssen (Abbildung 18).

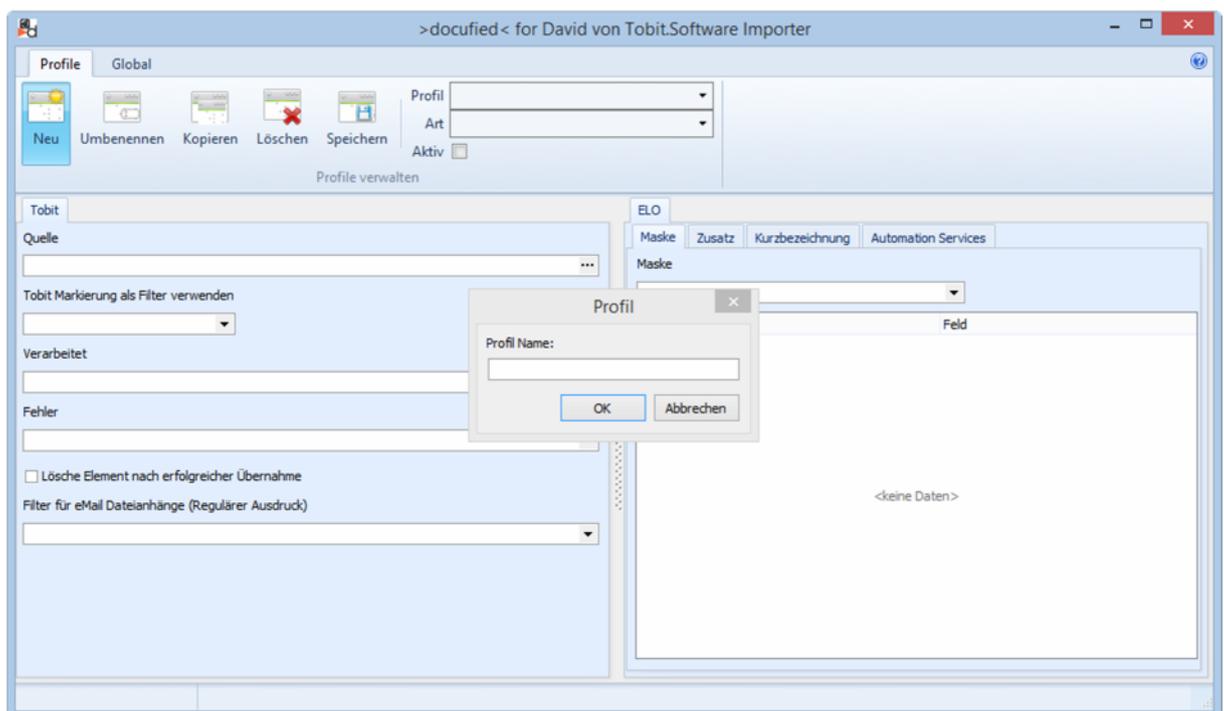


Abbildung 18 - neues Profil anlegen

Nachdem Sie das Profil angelegt haben können sie die Art des Profils auswählen.

*Hinweis: Ein neues Profil ist immer deaktiviert und wird von dem Dienst nicht ausgeführt. Erst nach setzen des Hakens bei 'Aktiv' (unter der Profilauswahl) wird das Profil ausgeführt.*

### 11.2.2. Profilarten

Es gibt drei verschiedene Arten von Profilen:

1. 'nur E-Mails': Ein Profil von dieser Art berücksichtigt nur E-Mails, andere Dokumente, wie z.B. Faxe, werden nicht bearbeitet.
2. 'nur Faxe': Mit diesem Profil werden nur Faxe verarbeitet.
3. 'Dateien aus E-Mail-Anhang': Hier werden nur die Anhänge der E-Mails bearbeitet. Bei einem Profil dieser Art besteht außerdem die Möglichkeit einen Filter für E-Mail Anhänge zu erstellen. Damit besteht z.B. die Möglichkeit nur PDF-Dateien verarbeitet zu lassen.

### 11.2.3. Tobit Einstellungen

Hier konfigurieren Sie die zu benutzenden Ordner in david, sowie den Filter für E-Mail Dateianhänge.

Wählen Sie unter 'Quelle' den zu überwachenden Ordner aus, von dem aus die Dokumente in das ELO Archiv importiert werden sollen. In den Ordner 'Verarbeitet' werden alle Dokumente verschoben, welche erfolgreich bearbeitet wurden, falls die Option 'Lösche Element nach erfolgreicher Übernahme' **nicht** aktiviert wurde. Alle Dokumente, welche nicht verarbeitet werden konnten werden in den Ordner 'Fehler' verschoben. Im Feld 'Tobit Markierung als Filter verwenden' können Sie einen zusätzlichen Filter definieren. Wenn Sie hier einen Wert auswählen werden nur die Elemente im 'Quell' Order berücksichtigt bei denen in der Spalte 'Markierung' (david Client) der gleiche Wert gesetzt ist.

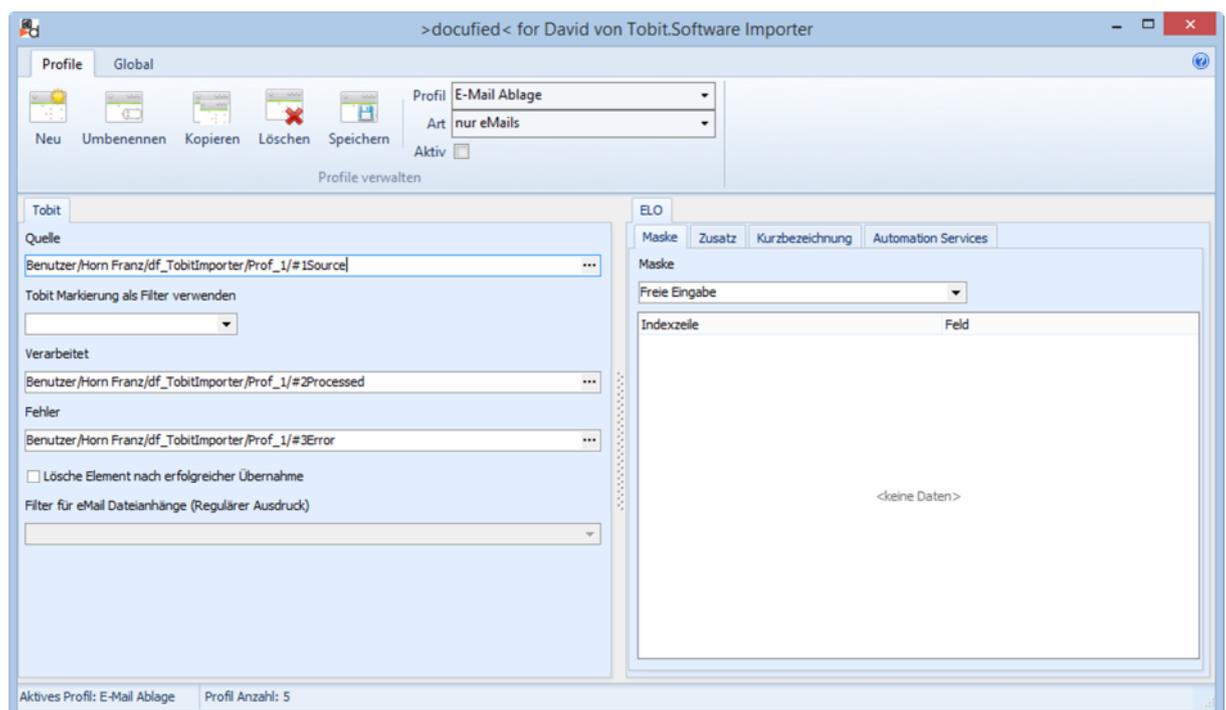
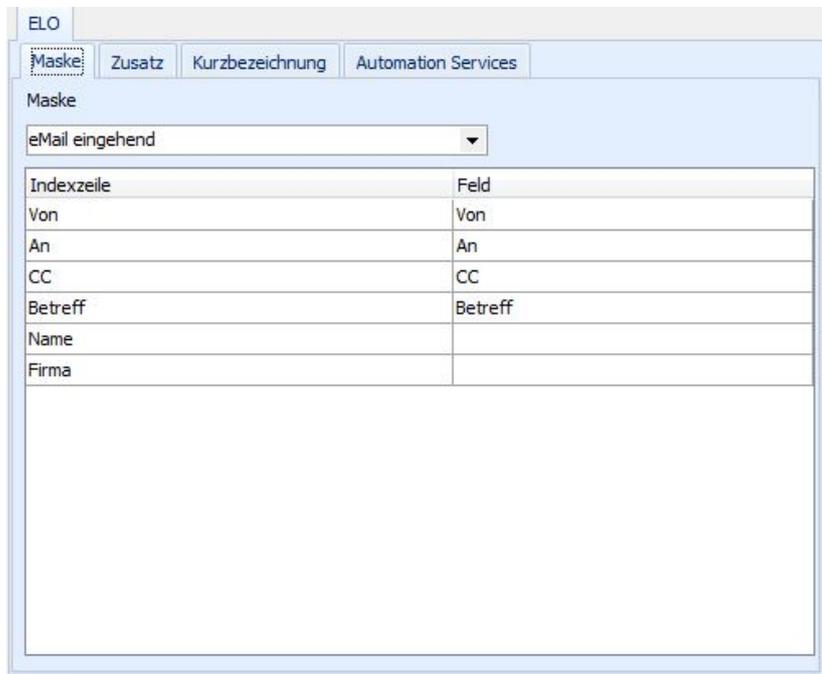


Abbildung 19 - Tobit Einstellungen

Die Konfiguration eines Filters für E-Mail Dateianhänge steht nur zu Verfügung, wenn das Profil von der Art "Dateien aus E-Mail-Anhang" ist. Hier können sie unter vordefinierten Filtern wählen oder eigene Filter erstellen.

#### 11.2.4. ELO Maske

In diesem Reiter (Abbildung 20) wählen Sie die Verschlagwortungsmaske aus, mit welcher die Dokumente abgelegt werden sollen, und weisen der Maske Verschlagwortungsinformationen zu.



Indexzeile	Feld
Von	Von
An	An
CC	CC
Betreff	Betreff
Name	
Firma	

Abbildung 20 - ELO Verschlagwortungsmaske

*Anmerkung: Sie können auch feste Werte vergeben, in dem Sie den Wert einfach in das Auswahlfeld schreiben statt eine Variable auszuwählen.*

#### 11.2.5. ELO Zusatz

Die Konfiguration des Ablagepfades, der Übernahme der Tobit Kommentare als Haftnotiz und die Option der Übernahme des E-Mail Textes als Zusatztext finden Sie in dem Reiter 'Zusatz' (Abbildung 21).

Haben Sie kein ELOprofessional oder ELOenterprise Client installiert können Sie die Objekt-ID des Ablageordners nicht auswählen, sondern müssen diese direkt in das Eingabefeld schreiben.

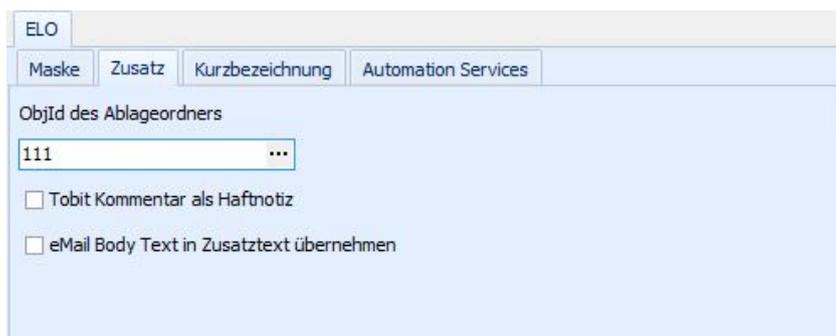


Abbildung 21 - ELO Zusatz

### 11.2.6. ELO Kurzbezeichnung

In dem Reiter 'Kurzbezeichnung' können Sie sich mit Hilfe von Feldern eine Kurzbezeichnung zusammensetzen lassen. Dabei können Sie sowohl eigene "feste" Werte, als auch vorgegebene Variablen benutzen (in Abbildung 22 wird die Kurzbezeichnung zusammengesetzt aus dem Festen Wert "Betr.:" und dem Betreff der E-Mail).

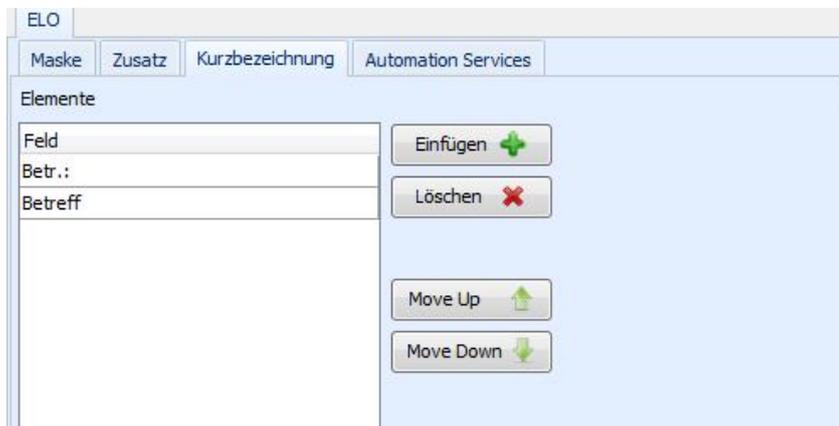


Abbildung 22 – Kurzbezeichnung

### 11.2.7. ELO Automation Services

docufied for David von Tobit.Software Importer bietet die Möglichkeit nach Ablage eines Dokumentes ein ELO Automation Services Skript direkt aufzurufen. Dazu müssen Sie lediglich die URL des Automation Services und den Namen des Skripts in die dafür vorgesehenen Eingabefelder in dem Tab 'Automation Services' eintragen.



Abbildung 23 - Automation Services

*Anmerkung: Wie Sie ein AS-Skript für den direkten Aufruf erstellen, können Sie der Dokumentation des Herstellers zu 'ELO Automation Services' und dem Abschnitt Automation Services Skript entnehmen.*

## 12. Anwendungsbeispiel

In diesem Abschnitt wird anhand eines Beispiels gezeigt, wie die Anwendung von docufied for David von Tobit.Software Importer aussehen kann. Die Konfiguration entnehmen Sie den Abbildungen im Abschnitt Profile.

Nachdem die Konfiguration abgeschlossen und gespeichert wurde muss der Dienst neu gestartet bzw. gestartet werden. Sobald der Dienst startet werden alle aktiven Profile ausgeführt. In diesem Beispiel ist nur das Profil "E-Mail Ablage" aktiv, mit dem der Dienst mit einem Intervall von fünf Minuten den Ordner "Quelle" auf E-Mails überprüft. Nach Ablage einer E-Mail in dem Ordner "Quelle" (Abbildung 24), wird diese von dem Dienst verarbeitet.

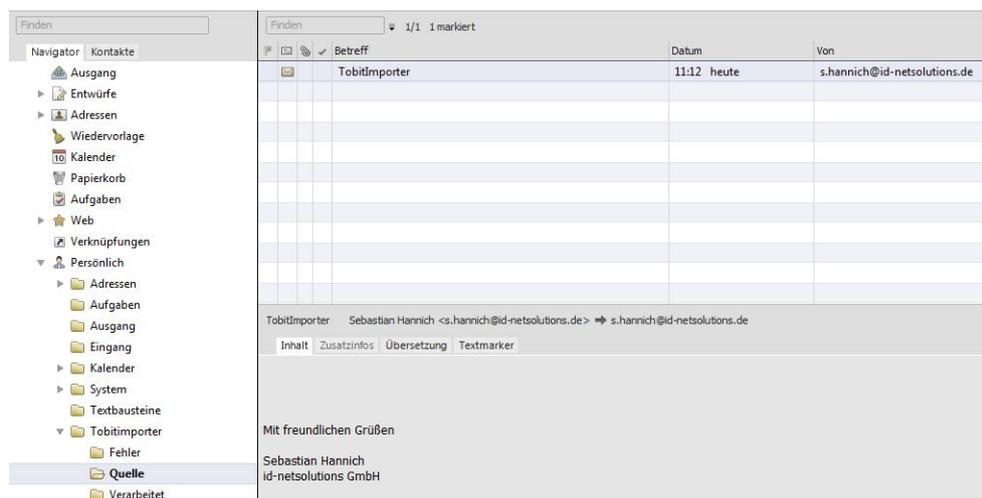


Abbildung 24 - E-Mail im "Quellordner"

Bei erfolgreicher Verarbeitung wird die E-Mail in das ELO Archiv abgelegt (Abbildung 25) und danach in den david Ordner "Verarbeitet" verschoben (Abbildung 26).

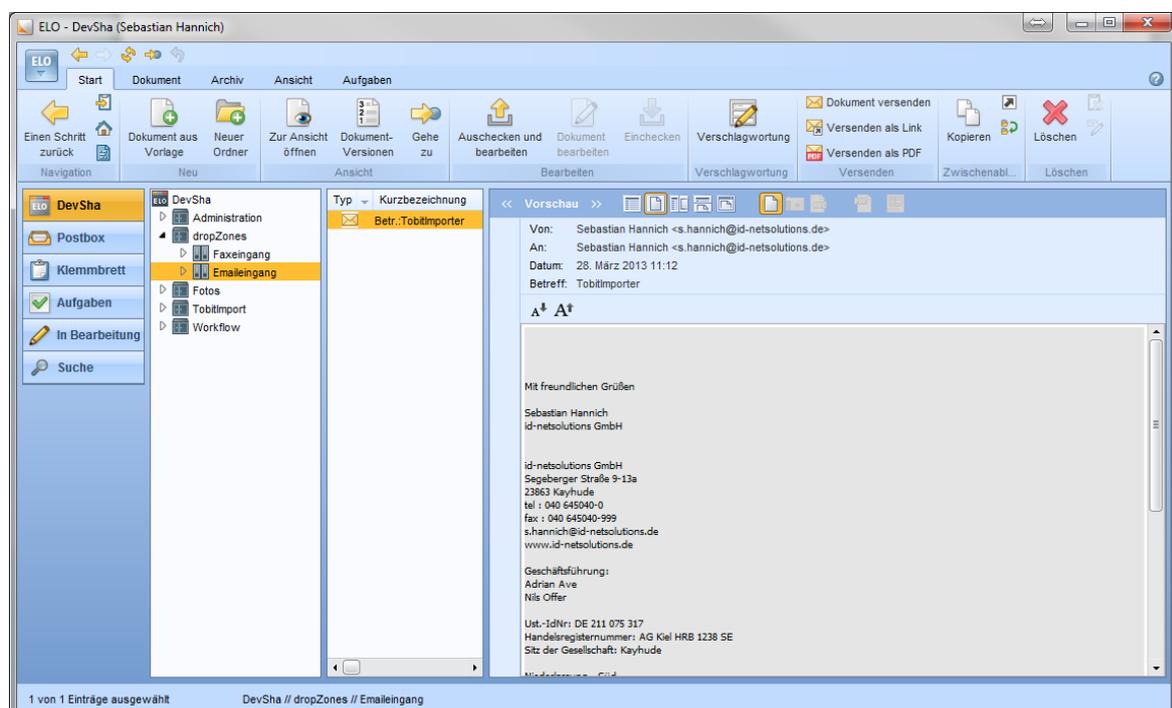


Abbildung 25 - E-Mail im ELO Archiv

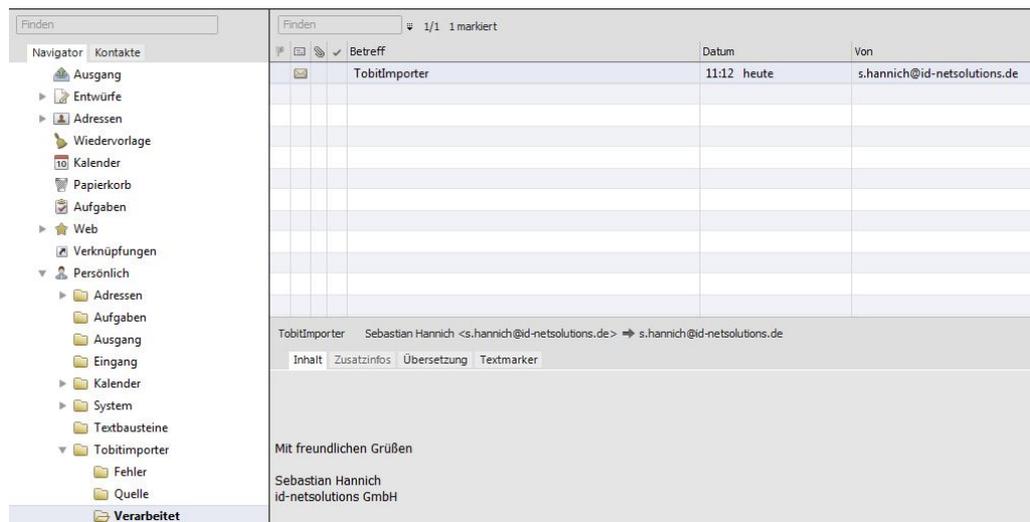


Abbildung 26 - Verarbeitete E-Mail

Die abgelegte E-Mail bekommt, wie konfiguriert (Abbildung 22), die Kurzbezeichnung "Betr.: TobitImporter" (Abbildung 27). Außerdem wurde die Verschlagwortungsmaske mit Informationen gefüllt (Abbildung 20).



Abbildung 27 - Verschlagwortung der E-Mail

Vergleicht man die Konfiguration der Maske im Abschnitt ELO Maske mit den Verschlagwortungsinformationen in Abbildung 27 ist zu erkennen, dass zusätzlich die Maskenfelder "Name" und "Firma" gefüllt wurden. Diese zusätzlichen Informationen wurden mit Hilfe eines Automation Services Skripts (Abbildung 23) aus einer Datenbank abgerufen.

*Mehr zu dem Thema Automation Services Skript finden Sie im folgenden Abschnitt.*

```

A A a/b
<ruleset>
<base>
<name>TobitImporter</name>
<search>
<name>"OBJIDS"</name>
<value></value>
<mask>8</mask>
<max>200</max>
</search>
<interval>0H</interval>
</base>
<rule>
<name>TobitImporter DBlookup</name>
<condition></condition>
<script> log.debug("Process Rule TobitImporter DBlookup.");
EM_FOLDERMASK = 1;

var conNr = 5;
var eMail = MAILVON;
var sSQL = "SELECT Vorname, Nachname, Firma FROM Adressen WHERE Email=" + eMail + """;

log.debug("lookup eMail: " + eMail);
var resultArr = db.getLine(conNr, sSQL);
if (resultArr != null){
var name = resultArr.Vorname;
name += " " + resultArr.Nachname;
MAILNAME = name;

MAILFIR = resultArr.Firma;

EM_WRITE_CHANGED = true;
}
else{
EM_WRITE_CHANGED = false;
}
</script>
</rule>
<rule>
<name>Global Error Rule</name>
<condition>OnError</condition>
<script></script>
</rule>
</ruleset>

```

Abbildung 28 - Automation Services Regelsatz

### 13. Automation Services Skript

Sie können ein Automation Services Skript bzw. Regelsatz erstellen, in dem Sie die AdminConsole öffnen und dort auf den Menüeintrag 'ELOas' klicken. Damit der Regelsatz von docufied for David von Tobit Software Importer aufgerufen werden kann, muss in dem Feld 'Indexsuche' der Wert "OBJIDS" eingetragen und das Intervall auf "jede 0 Stunden" eingestellt werden (Abbildung 28). Achten Sie darauf, dass der Regelsatz nach dem Speichern im Archiv innerhalb des Ordners "Rules" unter "Administrator // ELOas Base" liegt (Abbildung 29).

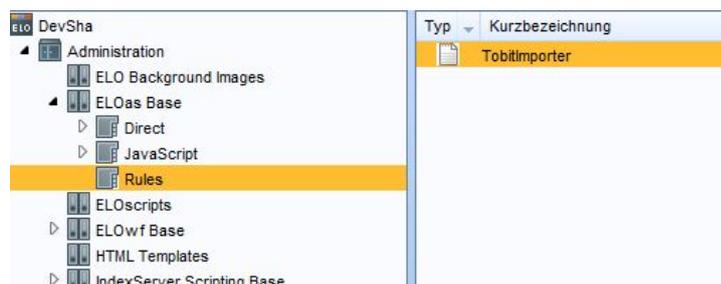


Abbildung 29 - Regelsatz Ablageordner

## 14. Glossar

Glossar - Begriff	Erläuterung
Applikation	auch "Anwendung" oder "Programm"
DMS	Dokumentenmanagementsystem
ECM	Enterprise Content Management, wie z.B. ELO
ELO	Abkürzung für: Elektronischer Leitz Ordner. <i>Hier: Kurzform für das ECM/DMS ELOprofessional bzw. ELOenterprise.</i> Hersteller: ELO Digital Office GmbH
ELO Automation Services	"Der ELOas ist ein Servlet welches in einem Hintergrundprozess beliebige ELO Dokumente nachbearbeiten kann. Dazu gehört die Nachverschlagwortung aus anderen Datenquellen, das Verschieben von Dokumenten oder der Aufbau von Ablagestrukturen." [Quelle: ELOas Dokumentation 2011   Stand: 07.08.2012]
Menüband Multifunktionsleiste	Das Menüband (engl.: ribbon-bar) oder die Multifunktionsleiste (MFL) enthält jeweils die ausführbaren Befehle, die im Programmkontext an dieser Stelle häufig benutzt werden.
Randnotiz	Auszug aus dem ELO-Handbuch: "Eine Randnotiz ist eine besondere Form der Haftnotiz. Sie wird am Rande des Dokuments auf dem Mittelbalken zwischen der angezeigten Struktur (Treeview) und der Vorschau des Dokuments angebracht. Somit ist sie während der Betrachtung des Dokuments stets sichtbar – unabhängig von der Seite des Dokuments, auf die sie sich bezieht (ein Gegensatz zur Haftnotiz). Sie empfiehlt sich daher für Anmerkungen, die sofort bemerkt werden sollen."
Servlet	"Als Servlets bezeichnet man Java-Klassen, deren Instanzen innerhalb eines Webserverns Anfragen von Clients entgegennehmen und beantworten." [Quelle: Wikipedia]
XML-Datei	"Die Extensible Markup Language (engl. für „erweiterbare Auszeichnungssprache“), abgekürzt XML, ist eine Auszeichnungssprache zur Darstellung hierarchisch strukturierter Daten in Form von Textdateien. XML wird u. a. für den plattform- und implementationsunabhängigen Austausch von Daten zwischen Computersystemen eingesetzt, insbesondere über das Internet." [Quelle: Wikipedia]  docufied smartINVOICE nutzt XML-Daten beim Import von Daten und zur Speicherung von Konfigurationen.

## 15. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 – Profile (Beispiel) .....	6
Abbildung 2 - Lizenzserver .....	8
Abbildung 3 - Lizenzkarte .....	9
Abbildung 4 - Registrierung .....	9
Abbildung 5 - Profile im Lizenz-Server.....	10
Abbildung 6 – Start des Setups .....	12
Abbildung 7 – Lizenzvereinbarung .....	13
Abbildung 8 – Ziel-Ordner wählen .....	13
Abbildung 9 – Startmenü-Ordner auswählen.....	14
Abbildung 10 – Bereit zur Installation .....	14
Abbildung 11 – Installation Beenden .....	15
Abbildung 12 - Starten des Konfigurators.....	16
Abbildung 13 - Globale Einstellungen.....	16
Abbildung 14 - Verbindung zum Indexserver.....	17
Abbildung 15 - Verbindung zum lizenz-Server.....	17
Abbildung 16 - Erstellen eines Logs .....	17
Abbildung 17 - Einstellungen des Dienstes .....	18
Abbildung 18 - neues Profil anlegen.....	18
Abbildung 19 - Tobit Einstellungen .....	19
Abbildung 20 - ELO Verschlagwortungsmaske.....	21
Abbildung 21 - ELO Zusatz .....	21
Abbildung 22 – Kurzbezeichnung .....	22
Abbildung 23 - Automation Services.....	22
Abbildung 24 - E-Mail im "Quellordner" .....	23
Abbildung 25 - E-Mail im ELO Archiv .....	23
Abbildung 26 - Verarbeitete E-Mail .....	24
Abbildung 27 - Verschlagwortung der E-Mail.....	24
Abbildung 28 - Automation Services Regelsatz .....	25
Abbildung 29 - Regelsatz Ablageordner .....	25

## 16. Stichwortverzeichnis

### **A**

Ablageordner..... 21

### **D**

Dienste..... 11

### **E**

ELO Automation Services ..... 26

Evaluierungslizenz ..... 11

### **G**

Glossar..... 26

### **L**

Lizenzaktivierung ..... 9

**Lizenzschlüssel**..... 9

Lizenz-Server Konfiguration ..... 10

Lizenz-Server-Dienst..... 8

*Log-Level*..... 17

### **M**

Menüband..... 26

Multifunktionsleiste ..... 26

### **R**

Regelsatz..... 25

Registrierungsserver..... 9

### **S**

Servlet ..... 26

### **T**

Temporäres Verzeichnis ..... 17

### **V**

Verschlagwortungsmaske ..... 21

Verweise..... 7